



**KRAFT
IN BEWEGUNG**

SCHWERGUTTERMINAL KREFELD





AM RHEIN

SCHWERGUTHALLE MIT 400 TONNEN KRANKAPAZITÄT

Als Betreiber des Schwer- und Schüttgutterminals im Hafen Krefeld erweiterten wir am Rhein unsere Möglichkeiten. Mit Januar 2015 haben wir, ergänzend zum Hafenbetrieb und einer Freilagerfläche, unsere Dienstleistungspalette mit einer 4.000 Quadratmeter großen Lager- und Montagehalle vergrößert. Für das Manipulieren von bis zu 400 Tonnen schweren Komponenten stehen in der Halle zwei koppelbare Trägerlaufkrane zur Verfügung. Mit einer Höhe von rund 19 Metern und einer Anbindung an die Verkehrsträger Schiene, Straße und Wasser bietet die neue Halle somit künftig noch bessere Möglichkeiten für Lagerung und Montage von Schwergut.

Darüber hinaus wurde das Terminal mit einer Erweiterung der bestehenden Freilager- und Manipulationsflächen auf rund 40.000 Quadratmeter noch besser an die Anforderungen der verladenden Wirtschaft ausgerichtet. Zudem verfügt dieses einzige „linksrheinische“ Schwergutterminal der Region auch über eine ISPS-Zulassung und die entsprechende Qualifizierung unserer Mitarbeiter. Somit erfüllt die Anlage auch die Bestimmungen zum Einhalt der Sicherheit in der Lieferkette – herausgegeben von der Internationalen Seeschiffahrtsorganisation (IMO) und der Europäischen Union (EU).

Hafeninformation Krefeld

- „linksrheinische“ Schwerguthalle mit 4.000 Quadratmetern Lager- und Montagefläche
- Hallenkrane mit 400 Tonnen maximaler Traglast
- Ölauffangwanne für Transformatoren und andere ölgefüllte Anlagen
- 40.000 Quadratmeter Freilager- und Manipulationsfläche
- 500 Tonnen Umschlagskapazität am Kai
- verstärkte Kaimauer für den Einsatz von Mobil- und Raupenkränen
- 124 Meter Kailänge
- multimodale Schnittstelle zum Umschlag zwischen den Verkehrsträgern Schiene, Straße und Wasser
- Herstellung von Industrieverpackungen durch Partnerunternehmen
- Laden, Löschen und Stauen von Binnen- und Küstenmotorschiffen

40.000 m²
LAGER- UND MONTAGEFLÄCHE



Vereinfachte schematische Darstellung

Durch seine zentrale Lage bietet das Hafen-Terminal Krefeld eine hervorragende Anbindung an die Wirtschaftszentren in der Kölner Bucht, den Niederrhein sowie das Ruhrgebiet und das bergische Land. Erreichbar sind aber auch die Nord- und Ostsee sowie über den Main-Donaukanal und die Donau, ganz Europa und das Schwarze Meer.



